

## Flüchtlingsunterbringung

### Notunterkunft Messehalle 21: Vorbereitungen der Feuerwehr Hannover starten am Montag - Fototermin am Dienstag

**Die Vorbereitungen der Feuerwehr Hannover zur Herrichtung der Notunterkunft in der Messehalle 21 starten am Montag.**

Die Messehalle 21 muss angesichts der großen Herausforderungen in der Flüchtlingsunterbringung ab **Mittwoch (12. August)** vorübergehend als Notunterkunft genutzt werden. Darauf hatten sich die Stadt und die Deutsche Messe AG gestern verständigt. Hintergrund dieser Entscheidung ist die Ankündigung des Landes Niedersachsen, dass die Stadt kurzfristig in der kommenden Woche rund 300 Menschen aus der laufenden Quote zugewiesen bekommt und unterbringen muss.

### **Vorbereitungen der Feuerwehr Hannover starten am Montag**

Die Messehalle 21 steht der Stadt bis Ende September dieses Jahres zur Verfügung. Die Vorbereitungen für die Inbetriebnahme werden von der Feuerwehr Hannover getroffen. Die einzelnen Bereiche der Halle können aus organisatorischen Gründen jedoch erst ab **Montag (10. August)** für die Unterbringung hergerichtet werden.

### Hinweis an die Redaktionen:

Die Stadt wird am Montag noch einmal gesondert zu einem Fototermin am **Dienstagnachmittag (11. August)** einladen. Im Rahmen dieses Termins werden Sie die Gelegenheit haben, sich exemplarisch an fertigen Modulen ein Bild von der Situation vor Ort zu machen und die noch laufenden Vorbereitungen filmisch zu begleiten.

**Anfahrt:** Folgen Sie bitte der Beschilderung zum Tor West 3. Dafür fahren Sie über die Hermesallee und biegen nach Süden in die Straße Am Dennenkamp ein. Details entnehmen Sie bitte der beigefügten Anfahrtsskizze.